

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BA/002/2026/III-EB
Einreicher:	Eigenbetrieb Stadtpflege Dessau

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtpflege	öffentlich	18.03.2026				

Titel:

Maßnahmebeschluss zur Ersatzbeschaffung eines Großflächenmähers

Beschluss:

Es wird beschlossen, als Ersatz für den Großflächenmäher Schell SG 100 einen Großflächenmäher mit Fahrerkabine und einem Sichelmulchmähwerk in schwerer Ausführung mit einer Arbeitsbreite von ca. 3,00 m zu beschaffen.

Gesetzliche Grundlagen:	UVgO, VAO Nr.3
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Wirtschaftsplan 2026 BV/264/2025/III-EB
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Im Investplan 2027 (VE 2026) sind für diese Maßnahme 150 TEUR eingestellt.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Moritz
Betriebsleiterin

Anlage 1:

Seit dem Jahr 2000 setzt der Eigenbetrieb Stadtpflege Großflächenmäher mit Sichelmulchmäherwerk erfolgreich ein. Sie zeichnen sich durch hohe Schnittleistung aus und sind unempfindlicher als andere Mähertypen (z.B. Spindelmäher) gegenüber Fremdkörpern (Unrat, Steine) auf den zu mähenden Flächen. Sie sind weiterhin ungefährlicher im öffentlichen Bereich einsetzbar, da durch das geschlossene Mähgehäuse das Herausschleudern von Fremdkörpern verhindert wird. Den größten Vorteil bietet jedoch die Mulchmähertechnologie. Das Mähgut wird sehr stark zerkleinert und verbleibt auf der Rasenfläche als Mulch und düngt somit gleichzeitig die Flächen. Der kostenintensive Abtransport des Mähgutes sowie die Entsorgungsbzw. Verwertungsaufwendungen entfallen für die Intensivrasenflächen, auf denen dieser Mäher zum Einsatz kommt. Ein weiterer Vorteil besteht darin, durch besondere Mulcheinsätze in der Lage zu sein, auch Herbstlaub auf den Flächen sehr klein zu zermahlen und ebenfalls als Mulch auf den Flächen belassen zu können. Somit wird die Einsatzzeit des Großflächenmähers verlängert und der Laubtransport sowie dessen Entsorgung vermieden. Mit dem vorhandenen Mähgerät SG100 wird diese Technologie bereits erfolgreich praktiziert.

Für den seit dem Jahr 2015 im Einsatz befindlichen Großflächenmäher Schell SG100 soll ein Ersatzgerät beschafft werden.

Der neue Großflächenmäher wird im Bereich der Grünpflege auf größeren Rasenflächen mit Intensivpflege eingesetzt. Aufgrund des robusten Mähwerkes (schwere Ausführung) kann der Mäher aber auch auf Landschaftsrasenflächen eingesetzt werden. Die Arbeitsbreite des Mähers soll ca. 3,00 m betragen.

Das Altgerät soll als Reservemaschine bei erhöhten Pflegeaufwand für einen absehbaren Zeitraum vorgehalten werden.

Das Mähgerät wird öffentlich, deutschlandweit nach UVgO ausgeschrieben.